NACHRICHTEN
Österreich

Fahrradfahrer auf A11: Polizei fängt renitente Spritztour!

Polizei stoppt renitenten Radfahrer auf Autobahn A11 bei Bernau, der sich nicht von Beamten stoppen ließ.

Bernau, Deutschland - Ein gefährlicher Vorfall ereignete sich am Montag, dem 16. Dezember 2024, auf der Autobahn A11 bei Bernau, als ein 27-jähriger Fahrradfahrer auf dem Standstreifen der Schnellstraße unterwegs war. Autofahrer bemerkten den Radler und alarmierten umgehend die Polizei, da die Autobahn für Zweiräder und insbesondere für Fahrräder absolut tabu ist. Dieses riskante Vorhaben verlief jedoch nicht ohne Schwierigkeiten, wie **MOZ.de** berichtete.

Die eintreffenden Polizeibeamten konnten den Mann zwar schnell aufspüren, doch er weigerte sich, die Autobahn zu verlassen, und wich den Beamten zunächst aus. Es entspann sich ein handfester Streit, in dessen Verlauf die Polizisten massive Gegenwehr erlebten, bis sie schließlich den Fahrradfahrer zu Boden bringen und ihm Handfesseln anlegen konnten. Nun soll die Kriminalpolizei klären, weshalb der Mann seine illegale Fahrt auf der Autobahn fortsetzen wollte und was ihn dazu trieb, die Gefahren der Schnellstraße zu ignorieren.

Gefahr auf der Autobahn

Der Vorfall erinnert an die dramatischen Szenen, die man aus der deutschen Serie **Alarm für Cobra 11 – Die Autobahnpolizei** kennt, wo die Helden der Autobahnpolizei ständig mit ähnlichen, actiongeladenen Situationen konfrontiert werden. Diese beliebte Serie, die für ihre spektakulären Stunts

und Verfolgungsjagden bekannt ist, hatte lange Zeit ihren Fokus auf Verbrecher und gefährliche Situationen im Straßenverkehr. In der Realität sollte man jedoch niemals die Regeln der Straßenverkehrsordnung missachten, denn die Folgen könnten verheerend sein, wie dieser Zwischenfall auf der A11 zeigt.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ursache	renitenter Fahrradfahrer
Ort	Bernau, Deutschland
Festnahmen	1
Quellen	• **www.moz.de** • **en.m.wikipedia.org**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at